



# EINWOHNERGEMEINDE DEITINGEN

Protokoll der 38. Sitzung des Gemeinderates

Mittwoch, 20. Januar 2016, ab **19:00 Uhr**, Gemeinderatszimmer

## TRAKTANDENLISTE

Beschluss-Nr.

1	<b>Protokollgenehmigung;</b> Protokoll 37. GR-Sitzung vom 09. Dezember 2015	431
2	<b>Anpassung Gebühren Anlassbewilligungen;</b> Genehmigung	432
3	<b>Raummiete Aufenthaltsraum ZSA Hofuhrenstrasse an die Chäslochbrätscher Deitingen;</b> Beschlussfassung	433
4	<b>Aufhebung Planungszone auf GB-Nr. 1132;</b> Genehmigung	434
5	<b>Einladung Submission der Ingenieurarbeiten Ausbau Schachen- und Hofuhrenstrasse;</b> Beschlussfassung	435
6	<b>Verlängerung langfristiges Darlehen;</b> Genehmigung	436
7	<b>Arbeitsgruppe für das geplante Asylzentrum;</b> Wahl Mitglieder	437
8	<b>Nachtragskredite</b>	438
9	<b>Rechnungen</b>	439
10	<b>Pendenzenliste/Geschäftskontrolle</b>	440
11	<b>Verschiedenes</b>	441

<b>Vorsitz</b>	Eberhard Bruno
<b>Protokoll</b>	Stampfli Beatrice
<b>Anwesend</b>	Schreier Daniel Beiner-Flury Caroline Schaller Christoph* Schläfli Beat Spycher Peter* Tüfer Michael Ziegler Toni
<b>Entschuldigt</b>	Jegerlehner-Stampfli Esther
<b>Gäste</b>	Schwarzenbach Markus, Bauverwalter, zu Traktandum 2

GR-Ersatz\*

431	012.70	Traktandenliste, Botschaft, Protokoll Gemeinderat <b>Protokollgenehmigung</b>
-----	--------	--

Gemeindepräsident Eberhard Bruno begrüsst die Ratsmitglieder zur 1. Sitzung im neuen Jahr. Er wünscht allen beste Gesundheit und alles Gute.

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 9. Dezember 2015 wird mit 6:0 Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt und verdankt.

Die vorliegende Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

432	090.48	Schulhaus Zweien, Schulhausstr. 9 <b>Anpassung Gebühren Anlassbewilligungen</b>
-----	--------	--

**Ausgangslage**

Das Wirtschafts- und Arbeitsgesetz (WAG) und die Verordnung zum Wirtschafts- und Arbeitsgesetz (VWAG) sind mit Regierungsratsbeschluss vom 22. September 2015 am 1. Januar 2016 in Kraft getreten.

Gemäss § 100 WAG sind neu die Einwohnergemeinden zuständig für den Vollzug der Bestimmungen über die Anlassbewilligungen.

Wenn die gesuchstellende Person Gewähr für die einwandfreie und rechtmässige Ausübung der gewirtschaftlichen Tätigkeit bietet (§ 11 Absatz 3 WAG) kann die Anlassbewilligung erteilt werden. Die Einwohnergemeinde muss kein eigenes Wirtepatent mehr zur Verfügung stellen. Bei Anlässen mit Wirtschaftsbetrieb und dem somit notwendigen Patent, verlangt die Einwohnergemeinde Gebühren.

Die Gebührentarife für die Nutzung der vermietbaren Räume im Schulhaus Zweien und der Zweienhalle sind im Reglement für die Benützung öffentlicher Gebäude vom 10. Dezember 2014 der Einwohnergemeinde Deitingen aufgeführt.

Die Gebühren für das Wirtschaftspatent wurden bis anhin folgendermassen erhoben:

<u>Wirtschaftspatent</u>		
b) Veranstaltung mit Office (ohne warme Küche)	Halle	Fr. 30.00
	Foyer / Nebenräume	Fr. 20.00
	Aussenanlage	Fr. 10.00
b) Veranstaltung mit Küche	Halle	Fr. 30.00
	Foyer / Nebenräume	Fr. 30.00
	Aussenanlage	Fr. 30.00
<u>Versicherung bei Wirtschaftsbetrieb</u>		
Veranstaltung	Halle	Fr. 20.00
	Foyer / Nebenräume	Fr. 10.00
	Aussenanlage	Fr. 10.00

Tabelle Gebühren bestehend

Die Anwendung dieser Gebührenregelung hat immer wieder zu Diskussionen geführt. Aufgrund der Vorlage des angewandten Gebührenreglements vom Amt für Wirtschaft und Arbeit Kanton Solothurn, wurde folgender Vorschlag für die neue Gebührenerhebung ab 01.01.2016 ausgearbeitet:

<u>Wirtschaftsbetrieb bei gewirtschaftlichen Gelegenheitsanlass</u>	
07:00 bis 00:30 Uhr	50.- Pauschal
00:30 bis 04:00 Uhr	10.- pro halbe Stunde
<u>Freinachtbewilligung</u>	
00:30 bis 04:00 Uhr (Sonntag bis Donnerstag)	10.- pro halbe Stunde
00:30 bis 04:00 Uhr (Freitag und Samstag)	Nicht Bewilligungspflichtig nach WAG
04:00 bis 07:00 Uhr (Montag bis Sonntag)	10.- pro halbe Stunde

Tabelle Gebühren neu

## **Antrag**

Der Ressortchef Kultur, Freizeit und Jugend, Schläfli Beat, und der Bauverwalter beantragen, die Gebühren für Wirtschaftsbetrieb bei gastwirtschaftlichen Gelegenheitsanlässen und Freinachtbewilligungen rückwirkend auf den 01. Januar 2016 zu genehmigen.

## **Eintreten**

Eintreten wird nicht bestritten.

## **Diskussion**

Der Bauverwalter stellt den Antrag anhand einer ausführlichen Power-Point-Präsentation vor. Er verdeutlicht, dass heute nicht über die Hallen-Mietgebühren entschieden wird, sondern über die Gebühren für Wirtschaftsbetrieb und Freinachtbewilligung. Diese Gebühren sind auch für Anlässe anzuwenden, welche ausserhalb der Mehrzweckhalle stattfinden.

Wie bereits in der Ausgangslage erwähnt, muss die Gemeinde kein Wirtepatent mehr zur Verfügung stellen. Das bisherige Wirtepatent für Innen und Aussen von Felber Otto wurde mit dessen Einverständnis per Ende Jahr 2015 gekündet. Das Risiko liegt nun neu jeweils beim Veranstalter.

Die beantragten neuen Wirtschafts-Gebühren lösen im Rat eine grössere Diskussion aus. Einerseits muss das Reglement einfach anzuwenden sein, zudem soll es für die Vereine tragbar sein. Der Rat vertritt die Meinung, dass ein Preisunterschied zwischen Grossanlässen und Meisterschaftsspielen zu verantworten sei.

GR Ziegler Toni beantragt, bei wiederkehrenden Anlässen von Dorfvereinen mit Wirtschaftsbetrieb (ab 3 Anlässen derselben Art pro Jahr) eine pauschale Gebühr von 30 Franken zu erheben. GR Beiner Caroline beantragt, bei Anlässen mit Wirtschaftsbetrieb pro halben Tag (max. 5 Stunden) 20 Franken in Rechnung zu stellen.

## **Beschluss**

**Mit 1:5 Stimmen und 1 Enthaltung wird folgendes beschlossen:**

- Der Antrag von Beiner Caroline für eine Pauschalgebühr von 20 Franken pro halben Tag (max. 5 Stunden) wird abgelehnt.

## **Beschluss**

**Mit 5:1 Stimmen und 1 Enthaltung wird folgendes beschlossen:**

- Der Zusatzantrag von Ziegler Toni wird angenommen:  
Bei wiederkehrenden Anlässen von Ortsvereinen mit Wirtschaftsbetrieb (ab 3 Anlässen derselben Art pro Jahr) wird in der Zeit von 07.00 Uhr bis 00.30 Uhr eine Pauschalgebühr von CHF 30.00 verrechnet.

## **Beschluss**

**Mit 5:1 Stimmen und 1 Enthaltung wird folgendes beschlossen:**

- Für Wirtschaftsbetrieb bei gastwirtschaftlichen Gelegenheitsanlässen wird in der Zeit von 07.00 Uhr bis 00.30 Uhr eine Pauschalgebühr von CHF 50.00 in Rechnung gestellt.
- Für wiederkehrende Anlässe (ab 3 Anlässen derselben Art pro Jahr) von Ortsvereinen gilt:  
Für Wirtschaftsbetrieb bei gastwirtschaftlichen Gelegenheitsanlässen wird in der Zeit von 07.00 Uhr bis 00.30 Uhr eine Pauschalgebühr von CHF 30.00 verrechnet.
- Bei allen Anlässen mit Wirtschaftsbetrieb wird zusätzlich in der Zeit von 00.30 Uhr bis 04.00 Uhr pro halbe Stunde eine Gebühr von CHF 10.00 verrechnet.
- Folgende Gebühren für Freinachtbewilligung werden genehmigt:
  - 00:30 bis 04:00 Uhr (Sonntag bis Donnerstag) CHF 10.00 pro halbe Stunde
  - 00:30 bis 04:00 Uhr (Freitag und Samstag) Nicht bewilligungspflichtig nach WAG
  - 04:00 bis 07:00 Uhr (Montag bis Sonntag) CHF 10.00 pro halbe Stunde

433	090.53	Zivilschutzanlage, Hofuhrenstr. 10 A <b>Vermietung Aufenthaltsraum ZSA Hofuhrenstrasse an die Chäslochbrätscher Deitingen</b>
-----	--------	--

### **Ausgangslage**

Mit der Übergabe der Zivilschutzanlage Hofuhrenstrasse 10, Deitingen durch die Zivilschutzorganisation steht die Anlage ab 01. August 2015 der Einwohnergemeinde zur Verfügung.

Die Guggenmusik Chäslochbrätscher aus Deitingen hat im Vorfeld ihres Jubiläumsanlasses 30 Jahre Chäslochbrätscher den Gemeinderat angefragt, ob sie den Aufenthaltsraum als Probelokal nutzen dürfen.

### **Antrag**

Der Ressortchef Kultur, Freizeit und Jugend, Schläfli Beat, und der Bauverwalter beantragen, den Aufenthaltsraum der Zivilschutzanlage ab 01. Januar 2016 den Chäslochbrätscher Deitingen zur Verfügung zu stellen.

Als Jubiläumsgeschenk soll der Aufenthaltsraum im Sinne einer provisorischen Versuchsphase für die bevorstehende Fasnachtssaison 2016 als Probelokal kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Über eine allfällige weitere Nutzung des Aufenthaltsraums wird nach Vorliegen des Konzeptes für die zukünftige Nutzung der Zivilschutzanlage entschieden.

Die Details der Vermietung werden durch Schläfli Beat und Schwarzenbach Markus mit den Chäslochbrätscher im Mietvertrag geregelt.

### **Eintreten**

Eintreten wird nicht bestritten.

### **Diskussion**

Deitinger Sport- und Kulturvereine bezahlen für die Nutzung öffentlicher Gebäude für Trainings oder Übungsstunden grundsätzlich keine Mietgebühr. Den Verantwortlichen der Guggenmusik wurde kommuniziert, dass sie bei Anlässen der Sportschützen den Aufenthaltsraum aufgeräumt freigeben müssen.

Es wird ebenfalls bestätigt, dass der Aufenthaltsraum für die Öffentlichkeit immer zugänglich sein muss.

Das Konzept für die zukünftige Nutzung der Zivilschutzanlage muss im Jahr 2016 erarbeitet werden und soll auf den 01. Januar 2017 in Kraft treten.

### **Beschluss**

**Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

- **Der Aufenthaltsraum der Zivilschutzanlage wird ab 01. Januar 2016 den Chäslochbrätscher Deitingen zur Verfügung gestellt.**
- **Als Jubiläumsgeschenk wird der Aufenthaltsraum im Sinne einer provisorischen Versuchsphase für die bevorstehende Fasnachtssaison 2016 als Probelokal kostenlos zur Verfügung gestellt.**
- **Über eine allfällige weitere Nutzung des Aufenthaltsraums wird nach Vorliegen des Konzeptes für die zukünftige Nutzung der Zivilschutzanlage entschieden.**
- **Die Details der Vermietung werden durch Schläfli Beat und Schwarzenbach Markus mit den Chäslochbrätscher im Mietvertrag geregelt.**

### **Versand PA**

Chäslochbrätscher Deitinge, Postfach 15, 4543 Deitingen

434	790.00	Allgemeines Raumordnung <b>Aufhebung Planungszone</b>
-----	--------	--

### **Ausgangslage**

Das Architekturbüro Galli + Siegenthaler Bauplanungen AG, Bolacker 12, 4563 Gerlafingen hat auf der Parzelle GB Nr. 1132 ein Baugesuch für ein Einfamilienhaus eingereicht.

Mit Schreiben vom 03. Dezember 2015 stellt die Bauherrschaft dem Gemeinderat den Antrag, die Parzelle an der Grabmattstrasse aus der Planungszone zu entlassen.

Eine Umfrage bei den Planungskommissionsmitgliedern hat ergeben, dass zur Entlassung der Parzelle GB Nr. 1132 keine Einwände gemacht werden und das geplante Bauvorhaben in keinem Widerspruch zur laufenden Ortsplanungsrevision steht.

### **Antrag**

Die Planungskommission beantragt dem Gemeinderat, die Parzelle GB Nr. 1132 an der Grabmattstrasse aus der Planungszone zu entlassen.

### **Eintreten**

Eintreten wird nicht bestritten.

### **Beschluss**

**Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

- **Das Grundstück Nr. 1132 an der Grabmattstrasse wird aus der Planungszone entlassen.**

### **Versand PA**

Galli + Siegenthaler Bauplanungen AG, Bolacker 12, 4563 Gerlafingen

435	620.42	Gemeindestrassenausbau/-neubau <b>Einladung Submission der Ingenieurarbeiten Ausbau Schachen- und Hofuhrenstrasse</b>
-----	--------	--

### **Ausgangslage**

An der 41. Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 25. November 2015 wurde für den Ausbau und Instandstellung der Schachen- und Hofuhrenstrasse und der Erneuerung der Wasserleitungen ein Verpflichtungskredit von gesamthaft CHF 1'900'000.00 genehmigt.

Der Gemeinderat hat dem Vorgehen betreffend Versand der Submissionsunterlagen zuzustimmen.

### **Antrag**

Im Auftrag der Baukommission beantragt der Bauverwalter dem Gemeinderat, die Ausschreibungsunterlagen der Ingenieurarbeiten zu genehmigen und folgende Ingenieurbüros zur Submission der Ingenieurarbeiten einzuladen:

- SPI Planer und Ingenieure AG, Luzernstrasse 34, 4552 Derendingen
- BSB + Partner, Ingenieure und Planer, Von Roll-Strasse 29, 4702 Oensingen
- Bernasconi Felder Schaffner, Bauingenieure AG, Sagmattstrasse 3, 4710 Balsthal
- Emch+Berger AG Solothurn, Schöngrünstrasse 35, 4500 Solothurn
- WAM, Planer und Ingenieure AG, Florastrasse 2, 4502 Solothurn

### **Eintreten**

Eintreten wird nicht bestritten

### **Diskussion**

Die Arbeitsvergabe erfolgt mittels Einladungsverfahren, es werden nebst dem Preis keine anderen Zuschlagskriterien angewandt.

### **Beschluss**

**Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

- **Die Submission wird mit allen Ausschreibungsunterlagen an folgende Ingenieurbüros zugestellt:**
  - **SPI Planer und Ingenieure AG, Luzernstrasse 34, 4552 Derendingen**
  - **BSB + Partner, Ingenieure und Planer, Von Roll-Strasse 29, 4702 Oensingen**
  - **Bernasconi Felder Schaffner, Bauingenieure AG, Sagmattstrasse 3, 4710 Balsthal**
  - **Emch+Berger AG Solothurn, Schöngrünstrasse 35, 4500 Solothurn**
  - **WAM, Planer und Ingenieure AG, Florastrasse 2, 4502 Solothurn**

436	940.00	Allgemeines Kapitalsdienst <b>Langfristiges Darlehen; Refinanzierung</b>
-----	--------	---

### **Ausgangslage**

Am 3. Februar 2016 läuft ein Darlehen von CHF 1 Mio. bei der Postfinance aus. Dieses muss aufgrund der finanziellen Situation refinanziert bzw. verlängert werden.

Der aktuelle Zins- und Kapitalmarkt ist nach wie vor sehr lukrativ und bietet interessante Angebote an, auch bei längerfristigen Abschlüssen. An der bisherigen Strategie der Einwohnergemeinde, die Verbindlichkeiten zu staffeln um so einem Risiko bei einer massiven Veränderung des Kapitalmarktes entgegen wirken zu können, soll weiterhin festgehalten werden.

Die Konditionen gelten jeweils für einen Tag und deshalb können noch keine verbindlichen Offerten eingeholt werden. Die Postfinance als bisheriger Geldgeber und Geschäftspartner soll für die Verlängerung des Darlehens favorisiert und angefragt werden.

### **Antrag**

Mit Schreiben vom 15. Januar 2016 beantragen der Finanzverwalter sowie der Ressortchef Finanzen

Das Darlehen von CHF 1 Mio., welches am 3. Februar 2016 ausläuft, um 7 Jahre (2016-2023) zu verlängern.

Den Zuschlag erhält die Postfinance, sofern sie ein attraktives Angebot, d.h. zu den marktüblichen Konditionen per Datum, einreicht.

### **Eintreten**

Eintreten wird nicht bestritten.

### **Diskussion**

Da Anpassungen in der Zinspolitik angenommen werden, beantragt GR Tüfer Michael, das Darlehen von 1 Million Franken bei der Postfinance zu einem Zinssatz von 0.65% mit einer Laufzeit von 10 Jahren zu refinanzieren.

### **Beschluss**

**Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

- **Das Darlehen von CHF 1 Mio., welches am 3. Februar 2016 ausläuft, wird verlängert.**
- **Das Darlehen wird bei der Postfinance zu einem Zinssatz von 0.65% und einer Laufzeit von 10 Jahren (2016 – 2026) refinanziert.**



437	580.00	Allgemeines Sozialhilfe <b>Arbeitsgruppe für das geplante Asylzentrum</b>
-----	--------	--

### **Ausgangslage**

An der Sitzung vom 9. Dezember 2015 hat der Gemeinderat die Bildung einer Arbeitsgruppe „Projekt Asylzentrum“ beschlossen und den Gemeindepräsidenten gebeten, bis zur heutigen Sitzung einen Wahlvorschlag zu erarbeiten.

Der Auftrag der Arbeitsgruppe wird wie folgt definiert: Die Arbeitsgruppe soll möglichst breit die Anliegen der Bevölkerung erheben und Inputs für das Betriebskonzept erarbeiten. Sie ist gebeten, den Gemeinderat periodisch, mindestens vierteljährlich, über den Stand der Arbeiten zu informieren.

### **Antrag**

Nach Gesprächen mit diversen Interessierten unterbreitet der Gemeindepräsident folgenden Wahlvorschlag:

- Juchli Christoph (wurde vom Bürgerrat gewählt)
- Baldini Gabriella
- Breitenstein Hanna
- Persici Roberto

Die Vertretung des Gemeinderates wird an der Ratssitzung gewählt.

### **Eintreten**

Eintreten wird nicht bestritten.

### **Diskussion**

GP Eberhard Bruno erläutert seine Personenauswahl.

Die Aufgabe der Arbeitsgruppe besteht nicht darin, bei der Bevölkerung eine Umfrage für oder gegen ein Asylzentrum aufzunehmen. Der Gemeinderat wünscht, dass die Mitglieder in erster Linie die Anliegen, Ängste oder Befürchtungen der Bevölkerung erfassen. Diese Rückmeldungen sollen in die Verhandlungen mit Bund und Kanton einfließen.

### **Beschluss**

**Mit 6:0 Stimmen und 1 Enthaltung wird folgendes beschlossen:**

- **Folgende Personen werden in die Arbeitsgruppe "Projekt Asylzentrum" gewählt:**
  - **Baldini Gabriella**
  - **Breitenstein Hanna**
  - **Juchli Christoph**
  - **Persici Roberto**
  - **Tüfer Michael**
- **Der Auftrag der Arbeitsgruppe wird wie folgt definiert:**

**Die Arbeitsgruppe soll möglichst breit die Anliegen der Bevölkerung erheben und Inputs für das Betriebskonzept erarbeiten. Sie ist gebeten, den Gemeinderat periodisch, mindestens vierteljährlich, über den Stand der Arbeiten zu informieren.**
- **Die Arbeitsgruppe bleibt aktiv bis zur Einsetzung der Begleitgruppe des Asylzentrums.**
- **Die Sitzungsgelder der Arbeitsgruppe werden über Konto 0120.3000.00 verbucht.**

### **Versand PA**

An die 5 gewählten Personen

438	940.71.1	Nachtragskredite <b>Nachtragskredite</b>
-----	----------	---

An dieser Sitzung sind keine Nachtragskredite zu genehmigen.

439	020.40	Rechnungen <b>Rechnungen</b>
-----	--------	---------------------------------

Nachfolgende Rechnungen wurden nach Zirkulation im GR genehmigt und zur Begleichung freigegeben:

Kant. Ausgleichskasse, Zuchwil	Lohnbeiträge Januar 2016	CHF	28'925.00
Kant. Ausgleichskasse, Zuchwil	Lohnbeiträge Dezember 2015	CHF	31'241.25
Flury – Emch Gartenbau AG, Deitingen	Amberbäume für das SH Zweien	CHF	13'478.15
Schreinerei Gebr. Frei, Deitingen	Anpassung Flucht- und Rettungswege	CHF	23'785.65
Sutter AG, Hellsau	Belagsersatz Stichstrasse ab Solothurnstr.	CHF	14'047.90
Sutter AG, Hellsau	Sanierung Kanalisation Frauenholzstrasse 1. Akontozahlung	CHF	50'000.00
ZV Wasserversorgung ä.WA	Schlussrechnung Wasserverbrauch 2015	CHF	141'618.60
Fam.beratung BU/WA, Solothurn	Gemeindebeitrag 2016	CHF	28'500.45
SAGIF, Kappel	Suchthilfe-Beitrag 1. Hälfte 2016	CHF	19'193.00
Kant. Pensionskasse, Solothurn	Lohnbeiträge Dezember 2015	CHF	34'389.25
Einwohnergemeinde, Derendingen	Lastenausgleich 1. Semester 2015	CHF	296'962.90
STRABAG AG, Subingen	Zufahrt Zweienhalle Deitingen	CHF	17'685.65
Wohnschule Dentenberg, Worb	Kostenübernahme Mai-September 15	CHF	10'000.00
Zambonati AG, Olten	Abbruch Schopf Baschi	CHF	12'500.60
ZKSK, Solothurn	Kostenübernahme Oktober-Dezember 15	CHF	12'000.00

440	012.11	Organisation, Sitzungsbetrieb GR, Stellenbeschreibung, Pflichtenheft <b>Pendenzenliste/Geschäftskontrolle</b>
-----	--------	--

Die vorliegende Pendenzenliste sowie die Liste Geschäftskontrolle werden gemeinsam durchgegangen und angepasst.

441	999.99	Verschiedenes <b>Verschiedenes</b>
-----	--------	---------------------------------------

**Eberhard Bruno****Steuerabschluss**

Der Finanzverwalter stellt dem Rat den Steuerabschluss 2015 zur Kenntnisnahme zu. Der Rat muss feststellen, dass die budgetierten Steuereingänge um ungefähr CHF 100'000.00 nicht erreicht werden konnten.

Der Ressortchef Finanzen mahnt eindringlich, bei zukünftigen Entscheiden die Finanzlage nicht aus den Augen zu verlieren.

**GV Dorfzentrum Deitingen AG**

Die Generalversammlung der Dorfzentrum Deitingen AG wird am 29. April 2016 um 19.00 Uhr stattfinden.

**Spatenstich Biogen Produktionsstätte**

Die Firma Biogen erstellt in Luterbach eine hochmoderne biopharmazeutische Produktionsanlage. Am Freitag, 29. Januar 2016 findet der feierliche Spatenstich statt. Als Vertreter der Einwohnergemeinde wird Kofmel Urs, Baupräsident, der Einladung Folge leisten.

**Musikgesellschaft Recherswil**

Im Mai 2016 findet in Recherswil der Amtei-Musiktag Bucheggberg-Wasseramt 2016 statt. Die Gemeinde erhält ein Gesuch um finanzielle Unterstützung dieses Anlasses. *Aus Gründen der Gleichbehandlung solcher Gesuche, wird die Anfrage abgelehnt.*

**Schreier Daniel****Stöcklimatt Bürgergemeinde**

Der Ressortchef orientiert den Rat über die Vorabklärungen mit dem Kanton betreffend dem Baugebiet Stöcklimatt.

**Ziegler Toni**

Der Ressortchef Bildung gibt folgende Termine der Primarschule bekannt. Die Gemeinderäte sind herzlich eingeladen, einen dieser Anlässe zu besuchen.

- Musikschulkonzert, in der Zweienhalle: 30. März 2016
- Tage der offenen Schulen: 14. – 18. März 2016
- Ostermärit, im Mehrzweckraum der Schulanlage: 23. März 2016

Der Ressortchef Bildung gibt folgende personellen Veränderungen an der Primarschule bekannt.

- Als Stellvertreterin für Frau König Sabine welche in den Mutterschaftsurlaub getreten ist, konnte Frau Stettler Ariane angestellt werden.
- Auf Ende Schuljahr 2015/2016 hat Frau Felder Ruth, Lehrerin Werken1, ihre Kündigung eingereicht.
- Auf Ende Schuljahr 2015/2016 treten Frau Stucki Verena und Herr Burkhalter Hans in den Ruhestand.

Schluss der Sitzung: 21:30 Uhr

**Namens des Gemeinderates**

Gemeindepräsident: Gemeindeschreiberin:

Bruno Eberhard

Beatrice Stampfli